

**Beschlussniederschrift des
GEMEINDEAUSSCHUSSES****Verbale di deliberazione della
GIUNTA COMUNALE**

Nr./n.

SITZUNG VOM - SEDUTA DEL

UHR - ORE

369**29.10.2025****08:00**

Nach Erfüllung der im geltenden Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol enthaltenen Formvorschriften wurden für heute, im üblichen Sitzungssaal, die Mitglieder dieses Gemeindeausschusses einberufen.

Previo esaurimento delle formalità prescritte dal vigente Codice degli Enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, vennero convocati per oggi i componenti di questa Giunta comunale, nella solita sala delle riunioni.

			Anwesend - presente	Abwesend - assente	Nimmt mittels Fernzugang teil - Prende parte in modalità remota
Verena Tröger	Bürgermeisterin	Sindaca	X		
Johann Franz Thurner	Vize-Bürgermeister	Vice-Sindaco	X		
Ulrike Mayr Telser	Gemeindereferentin	Assessore	X		
Brigitte Schönthaler	Gemeindereferentin	Assessore	X		
Dietmar Spechtenhauser	Gemeindereferent	Assessore	X		
Manfred Stark	Gemeindereferent	Assessore	X		

Ihren Beistand leistet die Gemeindesekretärin

Assiste la Segretaria comunale

Dr. Manuela Schöpf

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit übernimmt

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti,

Verena Tröger

in der Eigenschaft als Bürgermeisterin den Vorsitz.

nella qualità di Sindaca assume la presidenza.

Der Ausschuss behandelt folgenden

La Giunta passa alla trattazione del seguente

Gegenstand:	Oggetto:
Öffentliches Vergabewesen - Winterdienst - Lieferung von Streusand für das Gemeindegebiet von Laas für die Dauer von 4 Jahren - Fa. Ortler Schotter GmbH, Prad am Stilfserjoch CIG: B8DA496047	Appalti pubblici - Servizio invernale - Fornitura di sabbia da spargere per il territorio comunale di Lasa per un periodo di 4 anni - ditta Ortler Schotter GmbH, Prato allo Stelvio CIG: B8DA496047

Gemeindeausschussbeschluss Nr. 369 vom 29.10.2025

Für die Winterperioden 2025/2026, 2026/2027, 2027/2028 und 2028/2029 ist es notwendig bei einer Fachfirma die erforderliche Menge an Streusand anzukaufen, um bei eintretenden Schneefällen den Streusand zum Einsatz zur Verfügung zu haben.

Pro Winterperiode wird es für notwendig erachtet, eine Menge von 200 m³ Streusand (3/8) mit Lieferung franco Bauhof und Sandlager anzuliefern.

Gemäß Art. 50, Absatz 1, des G.v.D. Nr. 36/2023 und Art. 26, Absatz 1 des Landesgesetzes Nr. 16 vom 17.12.2015, i.g.F., können Dienstleistungen und Lieferungen von einem Betrag unter 140.000,00 Euro und Arbeiten für einen Betrag unter 150.000,00 Euro direkt vergeben werden, auch ohne Konsultation von mehreren Wirtschaftsteilnehmern, unter Beachtung des Rotationsprinzips.

Gemäß APB-Anwendungsrichtlinie Nr. 10/2023 (Landesregierungsbeschluss Nr. 665/2023) wird das Nichtvorliegen eines grenzüberschreitenden Interesses bei Vergaben mit einem geschätzten Wert unter 140.000,00 Euro für Lieferungen und Dienstleistungen und bis zu 500.000,00 Euro für Bauarbeiten angenommen.

Im Sinne der Art. 19 und 25 des GvD 36/2023 müssen die öffentlichen Auftraggeber und Vergabestellen digitale Beschaffungsplattformen nutzen, welche miteinander verbundene interoperable IT-Dienste und-Systeme sind, um die vollständige Digitalisierung des gesamten Lebenszyklus öffentlicher Aufträge zu gewährleisten. D.h. alle öffentliche Vergabeverfahren müssen über die telematischen Systeme erfolgen unabhängig von deren Wertgrenze.

Derzeit bestehen keine aktiven AOV-Vereinbarungen und auch keine Consip Rahmenvereinbarungen, auf der Webseite der AOV sind keine Richtpreise veröffentlicht und auch auf dem EMS gibt es keine aktiven Zulassungsbekanntmachungen zu diesen anzukaufenden Leistungen, weshalb die Vergabestelle beabsichtigt, selbstständig das entsprechende Vergabeverfahren abzuwickeln.

Gemäß Art. 28 Abs. 2 LG 16/2015 kann der Auftrag nicht in einzeln zu vergebende Lose unterteilt werden, da die Vertragsleistungen aus technischen Gründen von ein und demselben Wirtschaftsteilnehmer durchgeführt werden müssen, nachdem diese Leistungen eng miteinander verbunden sind; und dass es sich außerdem beim Auftragswert bereits um einen niedrigen Betrag handelt, weshalb die Aufteilung in Lose zu zusätzlichem

Delibera della Giunta comunale n. 369 del 29.10.2025

Per le stagioni invernali 2025/2026, 2026/2027, 2027/2028 e 2028/2029 è necessario acquistare presso un'azienda specializzata la quantità necessaria di sabbia da spargere per avere a disposizione la sabbia da spargere in caso di nevicate.

Si ritiene necessario, per ogni periodo invernale, di consegnare una quantità di 200 m³ di sabbia da spargere (3/8) con consegna franco cantiere e deposito di sabbia.

Ai sensi dell'art. 50, comma 1, del D.Lgs. n. 36/2023 e dell'art. 26, comma 1 della legge provinciale n. 16 del 17.12.2015, e.s.m., servizi e forniture di un importo inferiore a euro 140.000,00 e lavori per importi inferiore a euro 150.000,00 possono essere affidati direttamente, anche senza consultazione di più operatori economici, nel rispetto del principio di rotazione.

Ai sensi della Linea guida PAB n. 10/2023 (delibera Giunta prov.le n. 665/2023), l'assenza di un interesse transfrontaliero certo è presunta in presenza di appalti di importo stimato inferiore a euro 140.000,00 per forniture e servizi e fino a euro 500.000,00 per lavori.

Ai sensi degli art. 19 e 25 del GvD 36/2023 le stazioni appaltanti sono obbligati ad utilizzare le piattaforme di approvvigionamento digitale che sono costituite dall'insieme dei servizi e dei sistemi informatici, interconnessi e interoperanti, per assicurare la piena digitalizzazione dell'intero ciclo di vita dei contratti pubblici. Ciò significa che tutte le procedure di appalto pubblico devono essere svolte attraverso i sistemi telematici, indipendentemente dal loro limite di valore.

Non sono attive convenzioni ACP né convenzioni-quadro Consip, non esistono prezzi di riferimento pubblicati dall'ACP e non esistono sul MEPAB bandi di abilitazione attivi relativamente alle prestazioni in oggetto e che pertanto la stazione appaltante intende svolgere autonomamente la relativa procedura di affidamento.

Ai sensi dell'art. 28, co. 2, L.P. 16/2015, l'appalto non può essere suddiviso in lotti aggiudicabili separatamente in quanto le prestazioni contrattuali, per ragioni tecniche devono essere eseguite dal medesimo operatore economico giacché strettamente correlate tra loro; e che, inoltre, il valore dell'appalto è già esiguo, motivo per cui la suddivisione in lotti comporterebbe ulteriori oneri amministrativi ma non la promozione di condizioni di concorrenza

Verwaltungsaufwand führen würde aber nicht zur Förderung einheitlicher Wettbewerbsbedingungen für kleine und mittlere Unternehmen gemäß Art. 28 Abs. 2 LG 16/2015.

Es wurde ein Preisvergleich mit weiteren Anbietern durchgeführt, (Protokollnummer 0019877/2025 e 0019880/2025), wobei das Angebot der Firma Ortler Schotter GmbH das preislich günstigste ist.

Für die Sicherstellung des Winterdienstes in den bergigen Ortsteilen der Gemeinde ist die regelmäßige Lieferung von Streusand erforderlich.

Die Lagerkapazität im gemeindeeigenen Bauhof ist begrenzt, sodass die Lieferung nur auf Abruf (nach Bedarf) erfolgen kann. Die Versorgung muss auch bei ungünstigen Witterungsbedingungen kurzfristig gewährleistet sein. Eine Lieferung aus weiteren Landesteilen ist aus ökonomischer und nachhaltiger Sicht nicht angemessen.

Im Rahmen der Marktanalyse wurde festgestellt, dass im örtlichen und umliegenden Bereich nur wenige Anbieter über die logistische und technische Fähigkeit verfügen, die Lieferung von Streusand zeitnah und zuverlässig zu gewährleisten.

Der Auftragnehmer hat den vorangegangenen Vertrag ordnungsgemäß, pünktlich und in einwandfreier Qualität erfüllt. Es liegen keine Beanstandungen hinsichtlich der Materialqualität oder der Vertragserfüllung vor.

Der vorherige Auftragnehmer ist preislich teurer und garantiert die Lieferzeiten nicht.

Zudem wurde festgestellt, dass: der aktuelle Anbieter den wirtschaftlich günstigsten Preis anbietet, eine Lieferbereitschaft auf Abruf jederzeit gewährleistet ist, auch und keine realistischen oder gleichwertigen Alternativen auf dem Markt verfügbar sind, die die erforderliche Versorgungssicherheit in den abgelegenen Berglagen sicherstellen könnten. Die Firma garantiert eine sofortige Lieferung auch an Brückentagen zwischen den Feiertagen. Durch diese Flexibilität und termingerechte Lieferung wird die Kundenzufriedenheit gewährleistet.

Zudem fehlen Alternativen, weil kein anderer Anbieter mit der öffentlichen Verwaltung diesen Auftrag abschließen will.

Unter Berücksichtigung der dargelegten Marktsituation, der besonderen geographischen Lage der Gemeinde sowie der Notwendigkeit einer ununterbrochenen Versorgung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit (Winterdienst) wird die Beibehaltung des bisherigen Lieferanten als sachlich gerechtfertigt angesehen.

paritarie per le piccole e medie imprese i sensi dell'art. 28, co. 2, L.P. 16/2015.

Sono stati richiesti ulteriori preventivi (protocollo n. 0019877/2025 e 0019880/2025), e quello della ditta Ortler Schotter srl è il più conveniente in termini di prezzo.

Per garantire il servizio di sgombero neve e la sicurezza della circolazione nei centri montani del territorio comunale, è necessaria la disponibilità costante di sabbia da spargere.

La capacità di stoccaggio presso il cantiere comunale risulta limitata, pertanto la fornitura deve avvenire a chiamata (su richiesta) e con tempestività di consegna, anche in condizioni meteorologiche avverse. Una consegna da altre parti del Alto Adige non è adeguata dal punto di vista economico e della sostenibilità.

Dall'analisi del mercato locale è emerso che il numero di operatori economici in grado di garantire un servizio continuo, tempestivo e adeguato nelle località montane è estremamente ridotto.

L'affidamento in passato è stato eseguito correttamente e con piena soddisfazione dell'amministrazione, sia in termini di puntualità sia di qualità del materiale fornito. Non risultano inadempienze né criticità.

Il precedente affidatario è più caro e non garantisce i tempi di fornitura.

Si evidenzia che il fornitore attuale ha presentato l'offerta economicamente più vantaggiosa per il medesimo servizio; è in grado di garantire la disponibilità immediata delle forniture su chiamata; non sono emerse alternative equivalenti sotto il profilo economico e logistico nel territorio di riferimento. L'azienda garantisce una consegna immediata anche nei giorni festivi tra le festività. Questa flessibilità e la puntualità delle consegne assicurano la soddisfazione dei clienti.

Inoltre, mancano alternative, poiché nessun altro fornitore vuole concludere questo contratto con l'amministrazione pubblica.

Alla luce della situazione di mercato, delle specificità territoriali (località montane e difficoltà di approvvigionamento) e della necessità di assicurare la continuità del servizio pubblico essenziale connesso alla sicurezza stradale invernale, si ritiene giustificata la mancata applicazione del principio di rotazione a favore dell'attuale fornitore.

Die Abweichung vom Rotationsprinzip ist daher gemäß den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit, Effizienz und Versorgungssicherheit zulässig und im öffentlichen Interesse.

In der Folge wurde über das telematische Einkaufssystem der Agentur der Autonomen Provinz Bozen mit der Firma Ortler Schotter GmbH aus 39026 Prad am Stilfserjoch, Hauptstraße 6, eine Direktvergabe abgewickelt.

Die Firma hat der Gemeinde über obiges Portal ein entsprechendes Angebot zugesandt.

Nach Einsichtnahme in dasselbe wird der Preis für vier Jahre von 20.460,00 Euro zuzüglich MwSt. für angemessen erachtet.

Es kommen die Bestimmungen des Landesgesetzes Nr. 16 vom 17.12.2015, i.g.F., sowie des GvD Nr. 36 vom 31.03.2023, i.g.F., zur Anwendung.

Gegenständlicher Maßnahme liegen folgende Rechtsgrundlagen zugrunde:

- die Verordnung zur Regelung der Verträge, genehmigt mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 59 vom 29.11.2010;
- die Gemeindeverordnung über das Rechnungswesen, genehmigt mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 31 vom 19.09.2018 und abgeändert mit dem Gemeinderatsbeschluss Nr. 38 vom 29.07.2020;
- die geltende Satzung der Gemeinde Laas.

Gegenständlicher Maßnahme liegen nachstehende, zustimmende Gutachten laut Art. 185 und Art. 187 des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 02, i.g.F. (Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol) zugrunde:

fachliches Gutachten-elektronischer Fingerabdruck:
0iqWy/DrmZaJNL+KpJgwj1k3xvHegpZiv1aYrcwZOXg=
buchhalterisches Gutachten- elektronischer Fingerabdruck:

pH88XU8QiGua/TDrp9FxxDPrcMMB2xIBLIS8GfCxd8k=

Es wurde Einsicht genommen in folgende Planungsinstrumente:

- Einheitliches Strategiedokument (ESD) zum Haushaltsvoranschlag 2025-2027, genehmigt mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 41 vom 30.12.2024 und nachfolgende Änderungen.
- Haushaltsvoranschlag 2025-2027 der Gemeinde Laas, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 42 vom 30.12.2024.
- Arbeitsplan für das laufende Finanzjahr 2025, genehmigt mit Gemeindeausschussbeschluss Nr. 1 vom 08.01.2025.

Tale scelta risponde ai principi di economicità, efficienza, tempestività e tutela dell'interesse pubblico, garantendo la regolare esecuzione del servizio in condizioni di sicurezza e affidabilità.

Allora è stato svolto tramite il portale di acquisizione telematica dell'Agenzia della Provincia Autonoma di Bolzano un affidamento diretto con la ditta Ortler Schotter srl di 39026 Prato allo Stelvio, via Principale 6.

La ditta ha inviato al Comune attraverso il suddetto portale una relativa offerta.

Presa in esame la stessa il prezzo per quattro anni richiesto di complessivi Euro 20.460,00 più IVA viene ritenuto congruo.

Si adottano le disposizioni della Legge provinciale n. 16 del 17.12.2015, e.s.m., e del D.Lgs. n. 36 del 31.03.2023, e.s.m.

Il presente provvedimento si fonda sulle seguenti fonti normative:

- Regolamento per la disciplina dei contratti, approvato con deliberazione del Consiglio comunale n. 59 del 29/11/2010;
- visto il Regolamento comunale di contabilità, approvato con deliberazione del Consiglio comunale n. 31 del 19/09/2018 e modificato con deliberazione del Consiglio comunale n. 38 del 29/07/2020;
- visto il vigente Statuto del Comune di Lasa;

Il presente provvedimento si fonda sui seguenti pareri preventivi favorevoli ai sensi dell'art. 185 e dell'art. 187 della L.R. 03/05/2018, n. 02, in vigore (Codice degli Enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige):

parere tecnico- impronta digitale:

0iqWy/DrmZaJNL+KpJgwj1k3xvHegpZiv1aYrcwZOXg=

parere contabile- impronta digitale:

pH88XU8QiGua/TDrp9FxxDPrcMMB2xIBLIS8GfCxd8k=

Sono stati visti i seguenti strumenti di programmazione:

- Documento unico di Programmazione (DUP) al Bilancio di previsione 2025-2027, approvato con delibera consiliare n. 41 del 30/12/2024, e successive modifiche.
- il bilancio di previsione 2025-2027 del Comune di Lasa, approvato con deliberazione del Consiglio comunale n. 42 del 30/12/2024.
- piano operativo per l'esercizio finanziario corrente 2025, approvato con deliberazione della Giunta comunale n. 1 del 08.01.2025.

Dies vorausgeschickt und in Kenntnis der geltenden, gesetzlichen Bestimmungen des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2, fasst der GEMEINDEAUSSCHUSS einstimmig und in gesetzlicher Form den

BESCHLUSS

1. Der Zuschlag für Lieferung von Streusand für das Gemeindegebiet von Laas für die Dauer von 4 Jahren mittels Direktauftrag über das telematische Einkaufssystem der Agentur der Autonomen Provinz Bozen an die Fa. Ortler Schotter GmbH mit Sitz in 39026 Prad am Stilfserjoch, Hauptstraße 6, wird, gemäß den Bedingungen des elektrischen Angebots vom 24.10.2025 bestätigt.
2. Der Auftragswert für vier Jahre beläuft sich auf 20.460,00 Euro zuzüglich 22% MwSt., also insgesamt 24.961,20 Euro.
3. Die Ausgabe wird dem Kapitel 10051.03.10200 „Sonstige Verbrauchsgüter- Schneeräumung“ angelastet:
4. Gegenüber dem alleinigen Projektverantwortlichen EPV des verwaltungsmäßigen Verfahrens bestehen keine Interessenskonflikte, Unvereinbarkeiten und Befangenheitsgründe gemäß Art. 16, des GvD Nr. 36/2023.
5. Um die Verwaltungswege zu beschleunigen, wird diese Beschlussmaßnahme, mit demselben Abstimmungsergebnis, im Sinne des Art. 183, Absatz 04, des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 02, i.g.F., für unverzüglich vollziehbar erklärt.
6. Diese Beschlussmaßnahme wird im Sinne des Art. 183, Absatz 02, des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 02, i.g.F., den Fraktionssprechern des Gemeinderates übermittelt.

RECHTSMITTELBELEHRUNG:

Im Sinne der geltenden Bestimmungen (Art. 183, Absatz 05, des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 02, i.g.F.) kann gegen diesen Beschluss während des Zeitraums seiner Veröffentlichung Einwand beim Gemeindevorschuss erhoben und innerhalb von 60 Tagen ab der Vollstreckbarkeit beim Regionalen Verwaltungsgerichtshof Bozen Rekurs eingebracht werden. Im Bereich der öffentlichen Auftragsvergabe beträgt die Rekursfrist 30 Tage (Art. 119 und Art. 120 des Gesetzesdekretes vom 02.07.2010, Nr. 104, i.g.F.).

Premesso ciò ed in conoscenza delle vigenti disposizioni di legge del Codice degli Enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvate con la L.R. del 03/05/2018, n. 2, la GIUNTA COMUNALE ad unanimità di voti espressi in forma di legge

DELIBERA

1. Viene confermata l'aggiudicazione diretta per la fornitura di sabbia da spargere per il territorio comunale di Lasa per un periodo di 4 anni attraverso il portale di acquisizione telematica dell'Agenzia della Provincia Autonoma di Bolzano alla ditta Ortler Schotter Srl con sede a 39026 Prato allo Stelvio, via Principale 6, alle condizioni come contenute nell'offerta elettronica del 24/10/2025.
2. Il valore contrattuale per quattro anni ammonta ad euro 20.460,00 più 22% IVA, cioè a un totale di euro 24.691,20.
3. La spesa viene imputata al cap. 10051.03.10200 "Altri beni di consumo – Sgombero neve".
4. Il Responsabile unico del progetto RUP (parte amministrativa) non si trova in condizioni di conflitto interesse, incompatibilità ed obbligo di astensione di cui all'art. 16, DLgs n. 36/2023.
5. La presente deliberazione, con lo stesso esito di votazione, viene dichiarata immediatamente esecutiva ai sensi dell'art. 183, comma 04, della L.R. 03/05/2018, n. 02, in vigore per velocizzare i processi amministrativi.
6. La presente deliberazione viene comunicata, ai sensi dell'art. 183, comma 02, della vigente L.R. 03/05/2018, n. 02, ai capigruppo consiliari.

AUTORITÀ E TERMINE PER RICORRERE:

Ai sensi delle vigenti disposizioni (art. 183, comma 05, della L.R. 03/05/2018, n. 02, in vigore) entro il periodo di pubblicazione può essere presentata opposizione alla Giunta comunale avverso la presente deliberazione e entro 60 giorni dall'esecutività della presente può essere presentato ricorso al Tribunale di Giustizia Amministrativa di Bolzano. Nell'ambito dell'affidamento pubblico il termine, entro quale ricorrere, è di 30 giorni (art. 119 ed art. 120 del Decreto Legislativo 02/07/2010, n. 104, in vigore).

gelesen, genehmigt und gefertigt

letto, confermato e sottoscritto

Die Bürgermeisterin
La Sindaca:

Die Gemeindesekretärin
La Segretaria comunale:

Verena Tröger

Dr. Manuela Schöpf

digital signiertes Dokument – documento firmato tramite firma digitale

Gegenständlicher Beschluss wird am

La presente deliberazione viene pubblicata il

31.10.2025

an der digitalen Amtstafel der Gemeinde für 10 (zehn) aufeinanderfolgende Tage veröffentlicht und ist im Sinne des Art. 183, Absatz 04, des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 02, i.g.F., unverzüglich vollziehbar.

all'albo pretorio digitale del Comune per 10 (dieci) giorni consecutivi e é immediatamente esecutiva ai sensi dell'art. 183, comma 04, della L.R. 03.05.2018, n. 02, in vigore.
